

WANDELTREFF JAN 2020

im kreativ:LABOR



Danke an Micha für die Raumorga!

Team des Kreativ:LABOR grüßt uns und wird ihr Logo zur Verfügung stellen (Danke!), statt Raummiete geht ein Hut um.

Hinweis auf Fotos. Wer nicht im Netz erscheinen will, bitte melden!

Vorstellungsrunde in 6 Min. (Na ja, aber wir waren viele und auch einige Neue)

Info / Aktuelles

Das war

- „Wir finden das gut“, Stand: 240 Namen und 14 Logos
- Termin Dr. Urhan mit MobilOL und Verkehrswandel (11.12.) > Sehr aufgeschlossen für Austausch, haben künftig regelmäßige Treffen in fester Runde vereinbart!
- NWZ hat großes Dossier auch zu verkehrswandel.de in „Die Wirtschaft“ und die NWZ-Regelausgabe (30.12.) gebracht (Yeah!, [Arikel ist auf unserer Website](#))
- Fridays for Future: Workshop mit Stadt (Politik und Verwaltung) am 13.12.19: Rückmeldung: So hat das mal Spaß gemacht. Konkrete Ergebnisse müssen jetzt abgeleitet werden. FFF trifft sich am 15.1. mit den Fraktionen, um einen Beschlussvorschlag (zu den Klimarelevanten Bereichen) vorzubereiten. Alle sind guter Dinge.
- SPD-Fraktion hatte uns eingeladen (20.12.): Politik muss wieder Spaß machen, damit Inhalte (die vielfach nicht das ganze Problem darstellen) auch verwirklicht werden können. Vielleicht können wir da ja was anbieten (> Kleingruppe Formate für die Politik)
- Kleingruppe erarbeitet Infostand: Koffer mit ganzem Kram drin, ggf. neue Info-Flyer, Aufsteller der auf Lastenrad steht u.a. mit Bilder/Karten von Konzepten / ggf. Tisch + Aktionen wie Glücksrad aus Radfelge (so ein Ding steht auch im kreativ:LABOR), Quiz zu OL oder Verkehrswende allgemein, ggf. müllfreie Gewinne / Stadtplan zum Ideen/ Kritik eintragen

Das kommt

- Montag 13.1.: Zenario-Vortrag von Dr. Korallus zur Verkehrswende!
- Auch der SPD-Ortsverein 1 (Stadtmitt-Nord) will uns einladen (ggf. am 27.2.)
- Susanne Menge bietet ein gemeinsames Gespräch mit Herrn Emschermann (VWG) an. Wer hat Interesse mitzumachen? Terminvorschläge?
- Verkehrswandel-Initiative nimmt am VHS-Wettbewerb Zukunftsvisionen teil
- Anfrage Beteiligung auf Messe „Hallo Fahrrad“
- Einfach einsteigen: Barcamp Nahverkehr am 15.2.: <https://einsteigen.jetzt/barcamp/>
- 2020: Idee Kinderfahrraddemo > Wer will das organisieren?
- 2020: Idee Kramermarktsumzug > Wer will das organisieren?
- nächste MobilOL-Fahrraddemo am 12.7.2020
- Teilnahme am Verkehrsausschuss immer gut / Gesicht zeigen, Fragen stellen!

> Peter kann Cloud einrichten für Arbeitsworkflow: Dokumente einstellen usw. ... aber wer betreut das, wer sortiert, aktualisiert? Wer würde das nutzen?

> Auf Website soll Hinweis stehen auf „Kummerkasten“ / wohin kann man zielgerichtet für Infrastrukturmeldungen und „kleinere“ Verbesserungsvorschläge richten

WANDELTREFF JAN 2020

im kreativ:LABOR



Input:

Heute nicht. Nächsten Mal Green City-Plan und generelle Übersicht über Planungsinstrumente (Was gibt es, was fehlt?) > Reiner, Jürgen



Parallele Arbeit und Diskussion in 6 Kleingruppen:

>> Projektidee: Reparaturstationen fürs Rad / Mobil

Was / vers. Varianten:

A Reparaturstation im öffentlichen Raum

B Luftpumpe stationär „(Oldenburger Pumpe, OLPU als griffiger Name)“

C Luftpumpe mobil im Geschäft

D Reparatursets mobil im Geschäft

E Selbstbedienungsautomat für Schläuche, Ersatzteile

Die Idee der öffentlichen Reparaturstation erweiterte sich im Gespräch auf die Idee an mehreren Standorten zusätzlich fest montierte Luftpumpen anzubringen. Andere Variante wären mobile Luftpumpen, die Geschäfte auf Verlangen zur Benutzung herausgeben.

Wie

- A) bis zu 4 Stationen, finanziert durch Sponsoren, Patenschaft oder öffentliche Gelder
Standorte könnten sein: Pferdemarkt, Waffenplatz, Julius Mosen Platz, Schloßplatz, Bahnhof. Kosten je Station ca. 2200 € zuzüglich Aufstellung, Fundament.
- B) Möglichst am Gebäude anzubringen, dann entfällt ggf. Erlaubnis der Stadt.
Standorte; Supermarkt, Tankstelle, Kiosk, sonstiger Einzelhandel Kosten müssen noch ermittelt werden
- C) + D) Liegen im Einzelhandel zur Benutzung bereit. Die Läden könnten durch Aufkleber auf den Service hinweisen. Kosten ca. 100 €
- D) Aufstellung an zentralen Orten. Problem, wer betreibt die Dinger

Warum

- Praktischer Nutzen für die Radler*innen
- Verkehrswandel.de als Initiative schafft Öffentlichkeit
- Imageaufwertung der Fahrradstadt Oldenburg
- Sensibilisierung zum Thema Fahrrad, Mobilitätswandel
- Einbindung der Kaufleute zum Thema Mobilität
- Sympathieträger für alle Beteiligten

WANDELTREFF JAN 2020

im kreativ:LABOR



Probleme

- Finanzierung
- Stadt (Genehmigung, Aufstellung)
- Vandalismus, Folgekosten
- Frage: Werden die Dinger genutzt? Zumindest Luft wird wohl oft gebraucht / Ist auch ein Imageprojekt fürs Radfahren

➔ *Gruppe mach nächste Schritte: Stadt anfragen (gff. Auch OTM / Touristiker*innen, Hotels) / Ideen für Finanzierung spinnen, Sponsorensuche*

>> Formate für die Politik:

Idee: Formate definieren / anbieten, „damit Politik wieder Spaß macht“ / Möglichkeiten schaffen für Politik und Verwaltung außerhalb der Zwänge von Tagespolitik und Tagesgeschäft einen neuen Blick auf das Thema zu werfen.

Es werden 4 verschiedene Formate angedacht:

- Symposium (z.B. an einem Samstag von 10 bis 16h)
Fachvorträge über neue Ansätze, Konzepte und Erfahrungen als Anregung für die Diskussion in Oldenburg, zur Eröffnung neuer Perspektiven aufzeigen
- Vortragsreihe (z.B. 6 Veranstaltungen):
Fachinformationen zu einzelnen Themenfeldern für Verkehrswandel und die Öffentlichkeit
- Podiumsdiskussion
Öffentliche Diskussion mit Politik und Verwaltung
- Wahlprüfsteine
Abendveranstaltung zwei Monate vor der Kommunalwahl 2021
Auf Basis der Zielvorstellungen von Verkehrswandel werden die Fraktionen gebeten, ihre Haltung darzulegen sowie ihre Bereitschaft, die erforderlichen Maßnahmen umzusetzen.

Idealerweise spontan starten, nicht erst kurz vor der Wahl

Insb. Symposien wären neues Format, auch Wahlprüfsteine wichtig

Idee am Rand: Format Kinderuni ansehen



WANDELTREFF JAN 2020

im kreativ:LABOR



>> P+R+B:

letztes Mal begonnen (zusätzlich Ergebnisse in gesondertem Dokument festgehalten)

- Schnellbusse wichtig, ggf. ergänzt durch Ruf- / Kleinbusse
- Umfrage für Pendler*innen (generell Umfrageelemente auf Website?), unternimmt die Stadt Verwaltung derzeit, aber evtl. zusätzlich sinnig Meinungen zu sammeln, oder NWZ als Partner anfragen > Zielgruppe Pendler*innen in den Blick nehmen
- sobald P+R+B Plätze und gute Busanbindung bestehen, Tarife für Innenstadt Parkhäuser stark erhöhen ggfs. Preis flexibel abhängig von Nachfrage gestalten > durch Informationstafeln schon vor Innenstadtbereich kommunizieren
- derzeit bestehende Parkplätze unter Autobahnring intelligent zu richtigen P+R+B Plätzen ausbauen
- Berufspendler*innen: ggf. mehr Wettbewerb unter den Betrieben lancieren / Betriebe in die Pflicht nehmen → z.B. gibt es Konzepte von Krankenkassen und co zum Umstieg aufs Rad
- kommendes Mal mögliche Orte für P+R&B außerhalb Autobahnring identifizieren (Pendlerströme näher betrachten) und ein konkretes Fallballspiel für eine P+R& B ausarbeiten und skizzieren

>> Fahrradparken

Aufhänger: Kaputte Fahrradstation Süd, Idee CDU: Soll kostenfrei werden, aber Station ist eh schon überlastet,

- also Flächen diskutiert für Erweiterung: jetzigen Freiluftparkplätze, PKW-Parkplätze umwidmen, Brachfläche nebenan (ggf. Zielkonflikt Flächenverbrauch)
- *Gruppe will Fragen an den Verkehrsausschuss formulieren (zu Auslastung, Dauerkarten, Wildparken u.a. auf Leitlinien für Sehbehinderte)*

Gruppe hat nebenbei Einbahnstraßenkonzept andiskutiert: Parkplätze an Rändern machen Platz für die Idee Straßenbahn (kann platzsparend sein mit Ausweichbuchten für Gegenverkehr)

Einbahnstraßenregelung diskutiert für: Innenstadtring, Nadorster, Alexanderstraße, Bloherfelder, Edewechter Landstraße, Haarentor



WANDELTREFF JAN 2020

im kreativ:LABOR



>> Mobilstationen / Carsharing

letztes Mal begonnen bisherige Zusammenfassung (Arbeitspapier) ist prima

- Idee E-Carsharing, gibt Konzept für einzelne Station, Gesamtkonzept in Erstellung
- Wichtiger wäre, dass Carsharing in die Fläche kommt
- sollte öffentlich gefördert werden

Mobilpunkte

- Könnte Forderung der Gruppe werden, Bsp. Bremen
- ➔ Klaus bereitet Bsp. Mobilpunkte in Bremen und XY für Webseite auf

>> Logo- und Namenssammlung, " Kampagnenplanung"

s. <https://verkehrswandel.de/wir-finden-das-gut.html>

Vorweg: Schwarzseher wollen evtl. Film von uns drehen – Wenn das im Casablanca lief..

- ➔ MichaO spricht Amon Ende Januar wieder ansprechen (Vroni wäre dabei)

Ansprache idealerweise persönlich und mit Anschreiben & Flyer, damit die Anfrage „physisch“ wird. Da die Zielgruppe unendlich groß ist und unsere Arbeitsweise unglaublich unterschiedlich, machen Vorgaben zum Vorgehen kaum Sinn / bremsen nur aus. Wer will darf/soll (!gerne!) alle anfragen, jede*r darf ganze Gruppen ansprechen (alle Kitas, alle Sportvereine / Vorteil „Wir sprechen gerade alle XY-Läden an“), wer will macht das nebenbei beim einkaufen... Wichtig aber: Dokumentieren...

- ➔ Gruppe organisiert folgendes Material:
 - eine „Anleitung“ für alle, die Logos sammeln wollen
 - Anschreiben für Mailanfragen / Erinnerungen
 - A4-Flyer mit Anschreiben und Zielen und einmal nur Ziele
 - Flyer in Postkartenformat mit Zielübersicht und Aufreißer (evtl. Comic?, „Sind nicht gegen Auto“, ...)
 - Online-Pad in dem alle die Logos sammeln den Stand dokumentieren (Wer wurde angefragt, wen könnte man anfragen...

Keine Kleingruppe / Diskussion zu

- >> bessere Orientierung im Busnetz / Intuativer ÖV: (Bunte Busse, einstellige Liniennummern oder Symbole,... ?)
- >> *Wallring Einbahnstraße: Position erarbeiten (s.o. Gruppe Fahrradparken)*
- >> Fußverkehr-Linienplan, Bsp <https://verkehrswandel.de/die-stadt-zu-fuss.html>
- >> Gold-Standard: Was ist in Oldenburg schon so richtig gut (Vorschläge sind immer willkommen)
- >> Kritische Diskussion der Konzeptskizzen: Pro und Contra sammeln für Website

Am Rande

Ende Januar (28/29.1.) berichtet die Bürgermeisterin aus Arnsdorf? , die wegen rechter Bedrohung zurückgetreten ist.

Schluss Aus Wochenende!